

„Barrierefreiheit / Design für alle“

Mit der Realisierung der Baumaßnahme erhält das Gebäude folgende barrierefreie Erschließung/Ausstattung: barrierefreier, ebenerdiger Eingang von der Salzstraße, von dort gelangt man mit dem Aufzug in die Kirche, den Chorraum und in den Keller
Aufzug in der Sakristei, von dort gelangt man in den Keller und in das 1. Obergeschoss
In der Erweiterung der Kirche befindet sich ein barrierefreies WC

Behindertenstellplätze

- ja, Anzahl:
- nein, Erläuterung: Behindertenstellplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe an der Heinrich Brüning Straße am Stadthaus 1

Gebäudezugang

- ebenerdig schwellenfrei
- Automatiktür
- Sonstiges:
- Rampe
- Bewegungsfläche vor der Tür
Maße:

Erreichbarkeit der Geschosse

- alle Etagen barrierefrei erreichbar
- Etagen teilweise barrierefrei erreichbar
Erläuterung:

Aufzüge

- Aufzug/Aufzüge (Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040)
Insbesondere:
- Sprachausgabe der Etagen
- Notrufsystem auch für Menschen mit Hörbehinderung nutzbar
- nein, Erläuterung:
- Spiegel an der Wand gegenüber der Tür

Toilettenanlagen

- nach Geschlecht getrennte barrierefreie Toilette in jeder Sanitäreinrichtung
- Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040, es wird ein barrierefreier WC-Raum hergerichtet
- Liege / Wandklappliege vorhanden
- nein, Erläuterung:
- separate geschlechtsneutrale barrierefreie Toilette in jeder Sanitäreinrichtung
- Wickelmöglichkeit für Kinder in der Behinderten-WC Anlage (Klappliege)

Orientieren - Informieren - Leiten – Warnen

- Taktile erfassbares und kontrastreich gestaltetes Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen vom Eingang zu wichtigen Bereichen im Gebäude
- Orientierungstafeln in großer Schrift und in gut verständlicher Sprache (vgl. DIN 32975)
- Notrufsystem / Alarmsystem für hörbehinderte Menschen
- nein, Erläuterung:
- Beschriftung von Türschildern in ausreichend großer Schrift sowie taktile erfassbar in Profilschrift und Braille
- kontrastreiche Gestaltung der Bodenbeläge

Technik für schwerhörige Menschen

- Induktionsschleife (vgl. DIN 18040), Raumbezeichnung: Kirchenraum
- Raumakustische Maßnahmen (vgl. DIN 18041), Erläuterung: